

Es gilt das gesprochene Wort!

70 Jahre TSV Rottenbauer

am 18. Juni 2016 in Rottenbauer

Grußwort von Barbara Stamm, MdL

Präsidentin des Bayerischen Landtags und
Schirmherrin des Jubiläums

Lieber Herr Förster (Vorsitzender des Vereins),

liebe Fußballerinnen und Fußballer,

liebe Eltern,

liebe Mitglieder des TSV Rottenbauer,

liebe sportbegeisterte Gäste,

als **Schirmherrin** freue ich mich für den TSV Rottenbauer, dass die Feierlichkeiten so viele Mitglieder und Gäste hier zusammengeführt hat. Das gesamte Team unter der Führung von ihrem **Vorstandsvorsitzenden Andreas Förster** haben ein wunderbares Festprogramm auf die Beine gestellt, das sich sehen lassen kann.

Und heute steht der Sport im Mittelpunkt und Ihr, liebe Fußballerinnen und Fußballer. Viele Eurer sportlichen Vorbilder sind ja gerade bei der Fußball-Europameisterschaft in Frankreich im Einsatz. Ihr werdet die Spiele sicherlich am Bildschirm verfolgen. Heute Vormittag seid Ihr aber die Hauptpersonen. Heute habt Ihr Euer Bestes gegeben, habt gekämpft im

Team – gewonnen und verloren im Team. Ob Erster, Zweiter, Dritter oder Letzter: Ihr habt das alles ganz hervorragend gemeistert! Das Quäntchen Glück, was einigen von Euch vielleicht heute für den Sieg gefehlt hat, habt Ihr sicher beim nächsten Mal. Entscheidend ist, dass Ihr Freude am Spiel und am Sport hattet.

Liebe Mitglieder des TSV Rottenbauer,
liebe Freunde des Sports,

lassen Sie mich an dieser Stelle eine Lanze für die **Jugendarbeit** in den Sportvereinen brechen. Darauf können Sie alle stolz sein.

Unter Kindern und Jugendlichen ist **Sport** nach wie vor die **beliebteste Freizeitbeschäftigung** – Gott sein Dank –die Konkurrenz ist ja groß angesichts von Computern und Spielkonsolen. Das spiegelt sich auch in der Mitgliederstatistik der Sportvereine. Die am stärksten vertretene Gruppe nach den Erwachsenen zwischen 40 und 60 Jahren ist die Gruppe der 6-13-Jährigen.

Bewegung, Spiel und Sport haben einen hohen Erlebniswert für die jungen Heranwachsenden. Es ist ja nicht nur die Freude am „Sich Austoben“. Der Sport öffnet ihnen auch die Tür zu den ersten **Erfolgserlebnis-**

sen. Auf der anderen Seite müssen junge Menschen auch lernen, mit **Niederlagen** umzugehen – jeder für sich allein und auch mit der Mannschaft. Teamgeist und persönliche Anstrengung, Fairness und Toleranz, das Beachten von Regeln und das Stecken von Zielen bergen wichtige Eindrücke und Erkenntnisse. Insofern bietet der Sportverein ein **wichtiges Erfahrungsfeld** für die jungen Menschen. Er trägt mit zu ihrer Persönlichkeits- und Charakterbildung bei und hilft ihnen, in die Gesellschaft hineinzuwachsen, die sie zunehmend selbst mit gestalten sollen.

Ob Breitensport oder Spitzensport, der Grundstein für die sportliche Betätigung wird im Jugendbereich gelegt. Unsere sportlichen Erfolge verdanken wir Menschen, die nach Feierabend auf dem Sportplatz oder in der Halle Kindern und Jugendlichen die Freude am Sport vermitteln. Ich möchte daher den vielen **ehrenamtlichen Trainern und Übungsleitern** sowie den **Verantwortlichen** in den Vereinen ein herzliches Wort des Dankes sagen. Ihr Engagement ist eine gute Investition in die Zukunft unserer Kinder und die sportliche Leistungsfähigkeit unseres Landes.

Auch all die vielen Vereinsaktivitäten wären nicht möglich, wenn es nicht immer wieder engagierte Frauen und Männer gäbe, die sich ehrenamtlich zur Verfügung stellen und die mit beiden Händen anpacken. Sie verdienen an einem Tag wie heute ganz besonders ein öffentliches Wort des Dankes und der Anerkennung. Denn es ist nicht selbstverständlich, dass Menschen in ihrer Freizeit und ohne materiellen Vorteil Verantwortung für andere übernehmen und sich dabei auch der Kritik der Vereinsmitglieder stellen. Ich möchte diese Jubiläumsfeier daher zum Anlass nehmen und **allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern** des TSV Rottenbauer meinen Dank und meine Anerkennung für ihren selbstlosen Einsatz aussprechen.

Ohne dieses **großartige bürgerschaftliche Engagement** und die vielen helfenden Hände in den Vereinen wäre das bestehende Sportangebot in Bayern nicht denkbar.

bleiben. Das können sie nur, indem möglichst viele Mitglieder sich engagieren und glaubwürdig und vorbildlich helfen.

Wenn ein Verein wie der TSV Rottenbauer an diesem Wochenende sein 70jähriges Jubiläum feiert, dann

kann man sicherlich mit Stolz auf die Höhen und Tiefen der letzten Jahrzehnte zurückschauen, vor allem auf die Leistungen der jeweiligen Führungsteams. Und stellvertretend für alle nenne ich heute den **langjährigen Vorstands- und heutigen Ehrenvorsitzenden Willi Mark**, der sage und schreibe 41 Jahre lang (1960-2001) die Geschicke des Vereins geleitet hat. Kopf, Herz und Seele des Vereins – so könnte man dieses außerordentliche Engagement nennen. Einfach ein Glücksfall für den TSV Rottenbauer.

Aber an diesem Tag sollten Sie nicht nur auf die Vergangenheit und das Geleistete stolz sein, auch wenn manche Hürden übersprungen werden mussten oder um Projekte immer wieder gekämpft werden musste.

Liebe Mitglieder des TSV Rottenbauer: Vor allem können Sie stolz sein auf die Jugend in Ihrem Verein. Das ist Ihre Zukunft. Sie stehen für das Weiterleben dieses Vereins, für seine Lebendigkeit und seine Fortentwicklung. Und das wiederum ist eine wunderbare Bereicherung des Gemeindelebens.

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an alle, die sich für diesen und in diesem Verein engagieren.

Der deutsche Dichter und Humorist **Joachim Ringelnatz** schrieb einmal: *„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine,/ Kürzt die öde Zeit,/ Und er schützt uns durch Vereine,/ Vor der Einsamkeit.*

Daran hat sich bis heute nichts geändert! Ich wünsche dem TSV Rottenbauer zum 70. Vereinsjubiläum, dass der Gemeinschaftsgeist, der schon die Gründerväter beflügelte, nicht verloren geht und die Freude am Sporttreiben und an der Geselligkeit noch lange erhalten bleibt. Für die Zukunft wünsche ich Ihnen allen weiterhin Glück und Erfolg, viel Freude und vordere Plätze bei den sportlichen Wettkämpfen, ein geselliges Vereinsleben und für den heutigen Tag noch einen guten Ausklang der Feierlichkeiten!